



SACHSEN-ANHALT

Pressemitteilung: 11/2026
Magdeburg, den 13.02.2026

Landgericht Magdeburg

Die folgenden 2 Prozesse beginnen auch im Februar 2026

Die Termine zum Prozess um den Anschlag auf den Weihnachtsmarkt in Magdeburg finden sie jeweils in gesonderten Pressemitteilungen und auf der Webseite des Landgerichts unter Aktuelles Weihnachtsmarkt-Prozess

versuchter Mord in Staßfurt

27 Ks 162 Js 41704/25 (4/26) – 7. Strafkammer

1 Angeklagter

1 Nebenklägerin

1 psychiatrischer Sachverständiger

1 medizinischer Sachverständiger

21 Zeugen

Prozessbeginn: Dienstag 17. Februar 2026, 08.15 Uhr, Saal A23

Fortsetzungstermine: 2. März 13 Uhr, 4. März 13 Uhr, 10. März 9 Uhr und 20 März 9 Uhr,
13. April 9 Uhr, 14. April 14 Uhr, sowie 5. Mai 09 Uhr jeweils Saal A23

Einem 60 Jahre alten Mann aus Staßfurt wird versuchter Mord vorgeworfen. Er soll am 21.08.2025 versucht haben, seine Ehefrau zu erwürgen. Der Angeklagte soll dabei im Beisein des gemeinsamen sieben Jahre alten Sohnes gehandelt haben. Ursache für die mögliche Tat soll gewesen sein, dass seine Frau sich von ihm getrennt hatte und aufgrund einer neuen Partnerschaft scheiden lassen wollte.

Im Ermittlungsverfahren hat der Angeklagte geschwiegen und befindet sich seit 23.08.2025 in Untersuchungshaft.

versuchter Totschlag in Magdeburg

27 Ks 162 Js 443839/25 (6/26) – 7. Strafkammer

1 Angeklagter

1 Nebenkläger

1 psychiatrischer Sachverständiger

1 medizinischer Sachverständiger

33 Zeugen

Prozessbeginn: Freitag 27. Februar 2026, 09.00 Uhr, Saal A23

Fortsetzungstermine: 19. März, 13 Uhr, 23 März 9 Uhr, 24. März 11.15, 7. April 9 Uhr, 9.
April 13 Uhr, 10. April 9 Uhr, 4. Mai 9 Uhr, 21. und 22. Mai 9 Uhr,
jeweils Saal A23

Einem 57 Jahre alten Mann aus Magdeburg wird versuchter Totschlag vorgeworfen. Er soll am 02.09.2025 versucht haben, einen 80 Jahre alten Mann auf offener Straße zu erstechen. Ursache für die mögliche Tat soll gewesen sein, dass es zwischen den beiden Männern zu einem Streit über das illegale Anbringen von Aufklebern an Laternen und Altkleidercontainern gekommen sein soll. Der Angeklagte soll derartige Aufkleber angebracht haben.

Im Ermittlungsverfahren hat der Angeklagte geschwiegen und befindet sich mittlerweile vorläufig untergebracht in einem psychiatrischen Krankenhaus, da nicht auszuschließen ist, dass der Angeklagte aufgrund einer wahnhaften Störung möglicherweise zu mindestens vermindert schulfähig ist.

Löffler

Pressesprecher

Impressum:
Landgericht Magdeburg
Pressestelle
Halberstädter Str. 8
39112 Magdeburg
Tel: 0391 606-2061
Fax: 0391 606-2069 oder -2070
Mail: presse.lg-md@justiz.sachsen-anhalt.de
Web: www.lg-md.sachsen-anhalt.de